

Hergersberg, den 10. September 2007

An das Gemeindegremium Büllingen

**Gemeinderatssitzung vom 27. September 2007 - Frage an das Kollegium:
Abriss des ehemaligen Kindergartens in Manderfeld und die zukünftige
Nutzung des Grundstücks**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
Sehr geehrte Frau Schöffin, Sehr geehrte Herren Schöffen,

seit dem 1. September besuchen die Kinder aus der Altgemeinde Manderfeld das neue Kindergartengebäude an der Grundschule.

Das alte Gebäude, ein klassischer Staatsbau, in dem vor der Schulfusion die Staatliche Primarschule betrieben wurde, hat somit nun endgültig ausgedient. Die Bausubstanz dieses Gebäudes ist äußerst schlecht, so dass unserer Meinung nach nur ein Abriss in Frage kommt.

An diesen Staatsbau ist eine Spielhalle angegliedert, die ohne weiteres noch eine neue Zweckbestimmung finden kann, da diese erst vor einigen Jahren neu errichtet worden ist.

(Das gesamte Gebäude könnte jedoch im kommenden Jahr, während das Pfarrheim renoviert wird, als Ausweichmöglichkeit für das „treesche“ Vereins- und Pfarrleben genutzt werden. Für diesen Zweck bietet es sich geradezu an.)

Daher möchte ich dem Kollegium folgende Fragen stellen:

- Ausgehend davon, dass Sie mit mir einer Meinung sind, dass das besagte Gebäude abgerissen werden muss: Welcher neuen Zweckbestimmung wird das zukünftig freie Gelände zugeführt?
- Käme für Sie eine Parzellierung in Frage, so dass an dieser zentralen Dorfstelle junge Familien angesiedelt werden können?
- Gibt es bereits einen Zeitplan für den Abriss?
- Was wird mit der Spielhalle passieren? Für welchen neuen Zweck wird diese eingesetzt werden?

Ich danke Ihnen für Ihre Antwort,

Alexander MIESEN
Fraktion FBB

Die Mitglieder der FBB-Fraktion im Gemeinderat:

Werner Brüls
Liliane Schommers-Jost
Alexander Miesen
Björn Pfeiffer
Jenny Möres
Dieter Fickers
Walter Velz
Berni Collas

Die weiteren Mitglieder der FBB:

Roswitha Arens
Veronika Jost-Mausen
Albert Grommes
Caroline Margrève
Marie-Thérèse Mertens-Heinen
Siegfried Meyer
Christiane Collas-Heuze
Sacha Solheid
Heike Weber-Röhl